

Zum Training nach Bayern



Michael Böhmer wird mit dem neu aufgebauten Abarth 500 R3T an der Niederbayern Rallye (31.8 - 1.9.2012) teilnehmen. Sozusagen als letzten Funktionstest vor der ARB-Admont-Rallye, dem vorletzten Lauf zur österreichischen Rallye-Staatsmeisterschaft wird der Abarth-Pilot, der vorübergehend auf Suzuki sehr erfolgreich unterwegs war, wieder den bewährten Abarth 500 pilotieren, der nach der Rebenland-Rallye einer Generalsanierung unterzogen wurde. Böhmer wird mit Katrin Becker an dem zur österreich. Rallye Challenge zählenden Lauf teilnehmen und Fahrwerk sowie Reifen testen.

Außerdem ist das Antreten von Böhmer/Becker eine Deutschlandpremiere, denn bis dato ist noch nie ein Abarth R3T bei einem Deutschen Rallye-Meisterschaftslauf am Start gewesen!!

Michael Böhmer: Wir haben den Abarth komplett neu aufgebaut und möchten nichts dem Zufall überlassen, denn für uns sind Punkte in der österreich. Rallye Staatsmeisterschaft sehr wichtig. Daher haben wir uns entschlossen, den Abarth 500 bei einer Rallye zu testen und da kam die Niederbayern Rallye mit knapp 120 SP-Kilometern gerade recht.

?